

19. Mai 2020

Liebe Eltern der ersten und zweiten Klassen,

wie Sie bereits aus der Presse erfahren und wir im allgemeinen Elternbrief angekündigt haben, startet die Schule verpflichtend für Ihre Kinder am 8. Juni 2020. Wir freuen uns, dass wir auch für die ersten und zweiten Klassen wieder öffnen dürfen, aber es wird kein Schulbetrieb im klassischen Sinne möglich sein. Die Vorgaben des Ministeriums zur Unterrichtsorganisation und die vorliegenden Hygienevorschriften zum Schutz Ihrer Kinder und Ihren Familien sowie unseres Kollegiums stellen uns vor große Herausforderungen. Die Organisation des Schulbetriebs haben wir wie folgt festgelegt:

Die Klassen werden jeweils in Lerngruppen aufgeteilt und der Unterricht findet für die Kinder in der Schule im wöchentlichen Wechsel statt, d.h. eine Woche Anwesenheit in der Schule und die darauffolgende Woche Lernen und Vertiefen zu Hause anhand eines Arbeitsplans. Nur so ist es möglich, dass wir die Schulöffnung sicher und kontrolliert auf alle Klassen ausdehnen und die Abstandsregeln in den Klassenräumen einhalten können.

Die Unterrichtszeit beginnt um 7.50 Uhr, ein offener Anfang von 7.35 Uhr an geht dem voraus (zeitversetztes Ankommen). **Der Unterricht endet um 11.50 Uhr** und ein offenes Ende bis 12.20 Uhr schließt den Schultag ab (zeitversetztes Nachhause gehen). Auf die Buszeiten wird dabei Rücksicht genommen. Nach Unterrichtschluss gibt es eine Busaufsicht, die die Kinder zur Bushaltestelle begleitet. **Bitte melden Sie uns daher zurück, wenn Ihr Kind mit dem Bus nach Hause fährt.** Es findet **kein Ganztagsbetrieb** statt. Die Notbetreuung bleibt zu den bisherigen Bedingungen bestehen, zu der Sie Ihr Kind gesondert anmelden müssen. Wir können die Notbetreuung aber wirklich nur noch für absolute Notfälle anbieten, da unsere personellen und räumlichen Möglichkeiten mehr nicht hergeben.

Wir starten am 08.06.20 mit Gruppe A in der Schule, Gruppe B beginnt dann am 15.6.20.

Gruppe A: Woche ab 8.6. und 22.6.

Gruppe A (1a): Amy Lerch, Aamilah Idou, Jakob Kanditze, John Linz , Ryan Schmitt, Hashir Shehzad, Giulia Volgger, Bastian Waldmann

Gruppe A (1b): Emmi Arlt, Maximilian Cartarius, Lilith Schneider, John-Luca Grudner, Ben Linz, Helena Kantidze, Zeynab Vahidi, Mariella Brunner

Gruppe A (2a): Henri Bolden, Sophia Cartarius, Sheyenne Grudner, Charlotte Lotzkes, Kashif Shehzad, Hannes Treis, Raphael Waldmann, Ellen Weber

Gruppe A (2b): Ziad Abu Audeh, Mohammad Alhalabi, Abir Balla, Ben Ferber, Lucien Hardt, Lea Kinzig, Tilda Mattes, Margaret Shynkaruk, Phil Walmroth

Gruppe B: Woche ab 15.6. und 29.6.

Gruppe B (1a): Sara Alkriz, Mohammed Boushi Hasal, Abigail Conroy, Victoria Erasme, Marius Mercier, Linus Ohlde, Jesper Sinziger

Gruppe B (1b): Til Bialas, Philipp Falkenstein, Keyla Goede, Matteo Gulino, Noah Kirsch, Milan Schmitt, Johann Settinger, Sophie Riga

Gruppe B (2a): Jakob Boettcher, Luca Dellacroce, Janine Folz, Leila Ludwig, Isabella Kronz, Lily Meyer, Ben Mohnke, Viktoria Preis

Gruppe B (2b): Lara Schmidt, Noel Baur, Simon Biewer, Niklas Bertges, Moritz Sons, Lena Ehlers, Jona Wallerius, Sophie Rugies

Schülerinnen und Schülern, die unter einer oder mehreren Vorerkrankungen leiden, wird empfohlen zuhause zu bleiben. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen (Eltern, Geschwister) mit einem erhöhten Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf leben. **Wenn Ihr Kind aus diesem Grund zu Hause bleiben soll, melden Sie uns das bitte umgehend zurück.**

Bei Krankheitszeichen müssen die Kinder auf jeden Fall zu Hause bleiben.

Aufgrund der Corona-Meldepflichtverordnung ist sowohl der Verdacht auf eine Covid 19 - Erkrankung als auch das Auftreten von Covid 19 der Schule und dem Gesundheitsamt zu melden.

Die auferlegten Hygienevorschriften erfordern viel Disziplin bei Schülern und Personal. Der gemeinsame Unterricht in der Schule ist an viele Voraussetzungen gebunden und wird für Ihre Kinder nicht so sein, wie sie ihn kennen. Bitte bereiten Sie Ihr Kind auf den Wiedereinstieg vor, indem Sie mit ihm die Regelungen besprechen.

Der Schulalltag wird so organisiert, dass die Abstandsgebote von mind. 1,50 m eingehalten werden können. Die Abstandsregeln gelten auch bereits beim Ankommen in der Schule, so dass Ihre Kinder sich schon vor Beginn der Schule an die Markierungen (gelbe Füße auf dem Boden vor der Tür) auf dem Schulhof halten müssen (wenn die Schultür noch geschlossen ist und nach den Pausen zum Hineingehen ins Schulhaus).

Die Kinder kommen morgens zwischen 7.35 und 7.50 Uhr über den Schulhof **alleine** auf direktem Weg in die Schule. Begleitpersonen müssen die Kinder am Eingang zum Schulhof verabschieden. Die Notbetreuung startet erst um 8.00 Uhr, so dass sich hier die Wege nicht kreuzen und nicht zu viele Kinder gleichzeitig das Schulhaus betreten oder sich auf dem Schulhof sammeln.

Ab 7.30 Uhr wird auf dem Schulhof und im Eingangsbereich eine Frühaufsicht zugegen sein. Die einmalige vormittägliche Pause findet zeitversetzt zu anderen Klassen statt. Eine

Spielausleihe darf nicht stattfinden. Die festen Spielgeräte auf dem Schulhof dürfen aber mit Abstand zueinander genutzt werden. Wir hoffen mit einem teilweise angeleiteten Pausenkonzept für die Kinder trotz aller Verbote eine gute Erholungszeit zwischen den Arbeitsphasen schaffen zu können.

Im Klassenraum erwartet die Lehrperson ihre Lerngruppe ab 7.35 Uhr. Im Raum wird ständig oder immer wieder komplett durchgelüftet. Die Lernzeit wird an einem Arbeitsplan ausgerichtet, den auch die Kinder, die zu Hause bleiben, erhalten. Sportunterricht darf nicht stattfinden. Wir werden Versäumtes nachholen, Arbeitsergebnisse von der Zeit zu Hause kontrollieren und im Lernstoff vorangehen.

Ihre Kinder müssen eine Mund-Nasen-Schutzmaske in einem luftdicht verschließbaren Beutel (z.B. Gefrierbeutel mit Zip-Verschluss) mitbringen. Das Tragen der Maske in der Pause und bei der Fahrt in öffentlichen Verkehrsmitteln ist verpflichtend. Die Masken müssen täglich von Ihnen fachgerecht gereinigt werden (siehe Beiblatt zum richtigen Gebrauch von Atemschutzmasken).

Eine Maske aus Stoff bekommt jedes Kind am ersten Tag in der Schule vom Land Rheinland-Pfalz geschenkt. Außerdem haben wir einen kleinen Vorrat an selbstgenähten Masken, die zum Selbstkostenpreis von 3 € erworben werden können.

Die Maskenpflicht in den Pausen und evtl. auf dem Schulweg hin und zurück (wenn Ihr Kind mit dem Bus kommt), bringt viele Probleme mit sich: der richtige Gebrauch ist für die Kinder schwer zu leisten und das Tragen in den Pausen bei Bewegung ist unangenehm und schränkt die Atmung ein. Daher haben wir beschlossen, nur eine Pause am Vormittag auf dem Schulhof durchzuführen. Im Klassenraum werden individuelle Pausen stattfinden.

Vor allem bei mehrmaligem Gebrauch am Tag, ist es schwierig, eine evtl. Kontamination der Maske mit Erregern zu verhindern, daher empfehlen wir für diese Fälle (wenn Ihr Kind die Maske auch für die Busfahrt benötigt) eine zweite Maske in einem extra Beutel mitzugeben.

Ein Händewaschen oder Desinfizieren findet beim Ankommen im Klassenraum, vor dem Frühstück und vor dem Auf- und Absetzen der Maske und somit nach den Pausen statt sowie natürlich nach jedem Toilettengang.

Die Reinigung der genutzten Räume und die Desinfektion aller Türgriffe, Handläufe, Lichtschalter und Toilettenräume sind gewährleistet.

Da der Präsenzunterricht für die Kinder nur alle zwei Wochen stattfindet, gilt bezüglich der Leistungsbeurteilung seitens des Landes Rheinland-Pfalz folgende Regelung:

Die bisherigen Leistungsnachweise werden als Grundlage für das Jahreszeugnis genommen. Dabei entfällt die übliche stärkere Gewichtung des zweiten Halbjahres. Die für die Grundschulen vorgegebene Anzahl von schriftlichen Leistungsnachweisen muss nicht erbracht werden. Für Arbeiten und Leistungen, die während der Schulschließung zu Hause erbracht



wurden, gibt es eine Rückmeldung, sie fließen aber nicht in die Bewertung auf dem Jahreszeugnis ein.

Die Tage der Schulschließung werden nicht als Fehltage gewertet. Die Zeugnisse enthalten keine Bemerkung, dass der reguläre Unterrichtsbetrieb aus Gründen der öffentlichen Gesundheitsvorsorge zeitweise nicht stattgefunden hat.

Bei allen Regelungen steht die Gesundheit aller an erster Stelle! Wir werden uns zu Beginn des Präsenzunterrichtes Zeit nehmen, die Kinder in die Regelungen einzuweisen. Wir bitten um Vertrauen in unsere Arbeit, dass wir die Sicherheit Ihrer Kinder im Blick haben und dafür Sorge tragen werden, dass die Kinder den veränderten Schulalltag trotz allen Reglementierungen positiv erleben können.

Die ausführliche Dokumentation der Organisation des Schulbetriebs und den Hygieneplan des Landes Rheinland-Pfalz finden Sie auch auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Herzliche Grüße,
Andrea Ziegler, stellv. Schulleiterin und das Team der ersten und zweiten Klassen